

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 30 (2017)
Heft: 9

Vorwort: Noch eine Architekturschule
Autor: Marti, Rahel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial

Noch eine Architekturschule

An Möglichkeiten, Architektur zu studieren, mangelt es in der Schweiz nun wirklich nicht: Bachelorstudiengänge bieten nicht nur die beiden ETHs und die Accademia di Architettura in Mendrisio an, sondern auch sämtliche Fachhochschulen an den Standorten Biel-Burgdorf, Chur, Freiburg, Genf, Luzern, Muttenz und Winterthur. Trotzdem nimmt am 18. September eine elfte Schule ihren Betrieb auf: Die «Architekturwerkstatt» der Fachhochschule St. Gallen startet mit einem Grüppchen von vierzig Studierenden. Ob diese Mini-Schule eine Zukunft hat im umkämpften Bildungsmarkt? Die St. Galler jedenfalls erhoffen sich einiges: Die «Architekturwerkstatt» soll die Talentabwanderung Richtung Zürich stoppen und die Baukultur in St. Gallen stärken.

Neues bringt das neue Semester auch an der Architekturabteilung der ETH Zürich. Mit Maarten Delbeke, An Fonteyne und Jan de Vylder sind gleich drei flämische Architekten zu Professoren ernannt worden. Warum Belgien für die Schweiz plötzlich so interessant ist, fragte Axel Simon die drei. «Wir gehen mit dem Unmöglichen um. Und nun wollen alle lernen, wie das geht», antwortete de Vylder.

Interessiert hat uns auch die Frage, warum die ETH Zürich neue Architekturprofessuren auf sechs Jahre und ein Pensum von fünfzig Prozent beschränkt. Doch offenbar wird noch einmal darüber verhandelt. Unser Kommentar erscheint voraussichtlich im Novemberheft. **Rahel Marti**

Impressum

30. Jahrgang. Gegründet 1988 von Benedikt Loderer.
Verlag Hochparterre AG
Adressen Ausstellungstrasse 25, CH-8005 Zürich,
Telefon +41 44 444 28 88, www.hochparterre.ch,
verlag@hochparterre.ch (Inserate, Abos, Bestellungen),
redaktion@hochparterre.ch (redaktionelle Mitteilungen,
Briefe). Für unaufgefordert eingesandte Texte und Bilder
übernimmt der Verlag keine Verantwortung.
Verleger und Chefredaktor Köbi Gantenbein
Stv. Chefredaktorin Rahel Marti
Redaktion Marcel Bächtiger, Ivo Bösch, Meret Ernst,
Lilia Glanzmann, Andres Herzog, Urs Honegger,
Roderick Hönig, Werner Huber, Palle Petersen, Axel Simon
Art Direction Antje Reineck
Gestaltung Miriam Bossard, Barbara Schrag,
Juliane Wollensack, Tamaki Yamazaki
Produktion Daniel Bernet, René Hornung, Thomas Müller
Korrektur Elisabeth Sele, Dominik Süess
Lithografie Team media, Gurtellenen
Druck Somedia Production, Chur
Verlag und Anzeigen Susanne von Arx, Gabriela Projer,
Agnes Schmid, Verena Tschopp; Lernende: Mira Kahn
Hochparterre Online Urs Honegger
hochparterre.wettbewerbe Ivo Bösch
Edition Hochparterre Roderick Hönig
Hochparterre Reisen Werner Huber
Abonnements www.hochparterre.ch/abonnieren
Preise Schweiz 1 Jahr (10 Ausgaben) Fr. 179.–*,
2 Jahre Fr. 304.–*; Studierende (Ausweis) 50 % Rabatt;
Einzelverkaufspreis: Fr. 18.–* (* inkl. 2,5 % MwSt.), € 16.–
Adressänderungen hochparterre@edp.ch,
Telefon +41 41 349 17 62
ISSN 1422-8742



Hohes Haus West - Zürich
Loeliger Strub Architektur - Zürich

Die Klassiker von morgen. Massarbeit aus der Lift- Manufaktur.

MEHR ALS EIN LIFT
SWISS MADE



EMCH Aufzüge AG | Fellerstrasse 23 | CH - 3027 Bern
T + 41 31 997 98 99 | F + 41 31 997 98 98 | www.emch.com